

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Wegweiser

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

Juni / Juli 2021



Jahreslosung 2021

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig,
wie auch euer Vater barmherzig ist! - Lukas 6,36

Dreifacher Schnelltest

von Pfarrer Wolfram Rohloff

Monatsspruch für Juni 2021:

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apostelgeschichte 5,29

Liebe Leser,

als Jesus nach dem wichtigsten Gebot gefragt wurde, antwortete er mit dem **Dreifach**gebot der **Liebe** (Mk 12, 28-34):

Du sollst **Gott lieben** von ganzem Herzen, von ganzer Seele,
von ganzem Gemüt und mit all deiner Kraft.

Und: Du sollst **deinen Nächsten** lieben wie **dich selbst**.

Wenn Du nun **einen** der drei vergisst, Gott, den Nächsten oder Dich selbst,
brichst Du das **ganze** Gebot!

Als Petrus samt den Aposteln verhört wurde, antwortete er:

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apostelgeschichte 5,29

Wie recht hat er! Aber nun glaube nicht, er hätte zu Dir gesagt: *Man muss Gott mehr gehorchen als den **anderen** Menschen*, also mehr als z.B. dem Staat, der Kirche, dem Chef, dem Partner... Das hat Petrus weder gemeint noch gesagt! So hätte Petrus den dritten im Bund fallen gelassen, den Nächsten!

Du muss Gott auch mehr gehorchen **als Dir selbst** und Deinen Überzeugungen!
Wie schwer fällt auch mir das, denn es hat ja seinen Grund,
falls ich diese oder jene Überzeugung habe!

Ich treffe Menschen, die Gott über alles lieben wollen und darum bereit sind, alle hintenan zu stellen. Ich freue mich für Menschen mit einem festen Gottvertrauen!

Doch wieso habe ich manchmal den Eindruck: Hier tarnt sich Selbstliebe als Glaube.
Wo? Immer da, wo der Nächste, insbesondere falls er anderer Überzeugung ist, unter den Tisch fällt.



Vor kurzen erhielt eine Pfarrerin hunderte Hassbotschaften,
weil sie sich öffentlich fürs Impfen aussprach.
Manche der Hassbotschafter halten sich für Christen.

Aber fordert nicht Christus von uns, unsere Feinde zu lieben (Mt 5,44f)?
Wie kann ich Christ sein, wenn ich mir und meiner Überzeugung
mehr gehorche als Gott?

Selbst wenn Impfen falsch wäre, brichst Du das Gebot Gottes,
wenn Du Hassbotschaften sendest,
wenn Du Deiner Überzeugung mehr gehorchst als dem Gebot Gottes.

Darum schlage ich Dir folgenden „**Glaubensschnelltest**“
vor: Wann immer Du der Überzeugung bist, Gott mehr ge-
horchen zu müssen als den Menschen, dann prüfe, wel-
cher der Drei in Deinen Gedanken unter den Tisch fällt:

Liebst Du **Gott** von ganzem Herzen, von ganzer Seele,
von ganzem Gemüt und mit all deiner Kraft und **deinen**
Nächsten wie **dich selbst**?

Oder liebst Du Dich selbst mehr als Deinen Mitmen-
schen, machst Dich zum Maßstab und brichst Gottes
Dreifachgebot der Liebe?

Prüfe Dich mit diesem Schnelltest und gehorche dann
Gott mehr als Dir und den anderen!



Informationen

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Liebe Geschwister in Lauterbach und Zöblitz, in der Osterausgabe unseres Wegweisers haben wir bekanntgegeben, dass wir nach Möglichkeit jeden Sonntag in beiden Kirchen einladen wollen. Da Pfarrer Rohloff neben unseren Orten noch für weitere Gemeinden zuständig ist, bitten wir Sie um Mithilfe: Können Sie sich vorstellen, ab und zu mit anderen, mitzuhelfen und sonntags Ihre Kirche zu öffnen? Bei so einer "Offenen Kirche" könnte einer aus der Bibel lesen, ein anderer könnte ein Lied vortragen, noch einer eine Andacht vorbereiten oder mitbringen, Menschen begrüßen, ein Gebet sprechen, sich um Kerzen und Licht kümmern, ...

Falls Sie sich das vorstellen können, dann melden Sie sich bitte bei einem Vertreter des KV's oder bei Pfarrer Rohloff. Dankeschön!

Der langjährige Zöblitzer Kirchvorsteher, Wolfgang Siegert, wurde am 2. Mai verabschiedet. Wir möchten gerne einen Kirchvorsteher aus dem Bereich Lauterbach, Niederlauterstein oder Rittersberg nachberufen und freuen uns auf Vorschläge.

Aktuelle Informationen aus dem Kirchenvorstand werden in beiden Kirchen ausgehängt.

Einladung zu einem Taufkurs für Erwachsene

Eine Erwachsene möchte sich taufen lassen. Zur Vorbereitung werden wir uns mehrmals treffen, uns über den christlichen Glauben unterhalten. Dabei werden wir das Heftchen "eins:eins Glauben.finder" von Dirk Farr, Katja Kramer und Alexander Garth nutzen.

Wollen Sie sich auch auf eine Taufe vorbereiten, den christlichen Glauben kennenlernen oder mit anderen über Gott nachdenken? Ich lade Sie herzlich ein, sich uns anzuschließen.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei mir, Pfarrer Rohloff.

Kirchenputz in der Heilandskirche

Am **12. Juni 2021** soll der jährliche Kirchenputz in der Heilandskirche Lauterbach stattfinden. Dazu werden eure helfenden Hände gebraucht.

Wir treffen uns **8.00 Uhr**.

Bitte bringt eure Putzutensilien und Eimer mit.



Infos zum Gottesdienst an der Burgruine am 18. Juli

Für den 18. Juli laden wir Sie und Ihre Freunde zu einem „Wandergottesdienst“ ein: Zwei Gruppen laufen aus verschiedenen Richtungen zum gleichen Ziel, der Burgruine Niederlauterstein.

Die Zöblitzer und die Lauterbacher starten je etwa eine Stunde vorher an der Lauterbacher Heilandskirche bzw. der Zöblitzer Stadtkirche. Nach einem Gebet geht's dann „auf Schusters Rappen“ los.

Falls Sie einen Fahrdienst nach Niederlauterstein benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Bitte achten Sie kurz zuvor auf weitere Aushänge und Abkündigungen oder Informationen zu einer Schlechtwetteralternative.

Neue Homepage - www.heilandskirchgemeinde.de

Mit dem Zusammenschluss unserer beiden Kirchgemeinden haben wir nun auch eine gemeinsame Homepage erstellt, die unsere Kirchgemeinde vorstellen, zu Veranstaltungen einladen und über Termine informieren möchte.

Da diese Homepage neu erstellt wurde, bitten wir alle Leiter und Verantwortlichen von Gemeindegemeinden, sich die Homepage mal anzuschauen und vor allem die Informationen des jeweiligen Kreises zu überprüfen.

Bitte gebt uns eine Rückmeldung zu fehlenden oder falschen Informationen oder auch Ideen zur Verbesserung der Homepage an Stefan Macher (mail@stemac.de oder 0162/9617380).

Jugendkreuzweg zur Morgensternhöhe

Es ist schon längst eine Tradition, dass die Jungen Gemeinden Großrückerswalde, Kühnhaide, Pobershau, Zöblitz und meist eine Gast-JG sich jährlich auf einem Jugendkreuzweg zur Morgensternhöhe begeben. Früher fand dieser traditionell in der Passionszeit am Karfreitag, aber seit ein paar Jahren an dem Freitag nach Himmelfahrt, statt. Dieser Jugendkreuzweg ist geprägt durch verschiedene thematische Stationen mit Aktionen, anschließendem Grillen, Lobpreis und einem Nachtgeländespiel auf der Morgenstern-

höhe. Leider musste bereits letztes Jahr der

Jugendkreuzweg aufgrund von Corona online über Zoom stattfinden. Allerdings haben wir damals das Angebot für alle Jugendlichen und JGs im Kirchenbezirk Marienberg geöffnet.

Dieses Jahr möchten wir gerne den Jugendkreuzweg in die Orte selbst mit hineingeben, sodass jeder dazu herzlich eingeladen ist. Geplant ist, dass ungefähr ab Mitte Juni fünf Stationen auf dem Weg



zur Morgensternhöhe aufgebaut werden und über den Sommer hängen bleiben sollen. Dabei wird sich der Startpunkt an der Kirche befinden. Das Thema des diesjährigen Jugendkreuzweges ist die 1. Missionsreise des Paulus. Sie sind herzlich eingeladen diesen Jugendkreuzweg abzugehen, die Stationen zu erleben und

Sommercafé in Zöblitz

Was fehlt in unserem Ort? Was kann Kirche zu einem lebendigen und offenen Miteinander beitragen? Das sind sehr zentrale und aktuelle Fragen. In einigen Städten und Dörfern finden sich bereits Cafés, die von Kirchgemeinden betrieben werden. Die Ausgestaltungsmöglichkeiten für solche Cafés sind vielfältig.

Konkret für Zöblitz würde sich eine Art Sommercafé anbieten. Das heißt, dass in den Sommermonaten (z.B. Mai bis September) einmal in der Woche, aller zwei Wochen oder einmal im Monat zu einem offenen Café eingeladen wird. Dabei spielt es keine Rolle, ob man einer oder keiner Konfession oder Religion angehört. Vielmehr soll es den Austausch über Gott und die Welt, über die aktuellen Kleinstadt-News und das Miteinander gehen.

Kaffee und Kuchen sollen auf Spendenbasis vergeben werden. Das gespendete Geld kann unserer Gemeinde auf unterschiedlicher Art und Weise zugutekommen (z.B. Kinder- und Jugendarbeit; Kirchenmusik; Renovierungsarbeiten, ...).

Es braucht allerdings dafür ehrenamtliche Helfer und Helferinnen. Wer kann sich vorstellen einen Kuchen zu backen?

sich auf geistliche Stärkung und Input einzulassen, egal ob allein, mit Familie oder mit Freunden. Den gleichen Kreuzweg finden Sie auch in Großrückerswalde oder Pobershau.

Im Namen des Vorbereitungsteams
Tobias Hauéis

Wer kann sich vorstellen, das Café aufzubauen, es zu betreuen und anschließend alles wegzuräumen? Wer kann sich vorstellen, bei der Organisation mitzuhelfen?

So eine Projektidee lebt von Menschen, die es gestalten! Falls Sie sich angesprochen fühlen, dann können Sie sich gerne über gemeindebrief.zl@gmail.com oder im Pfarramt bei uns melden.



Kirche in Coronazeit

In der Coronazeit sind Sie herzlich zusätzlich zu folgenden Möglichkeiten eingeladen:

1) wöchentliche Morgenandacht als Telefonkonferenz

Jeden **Mittwoch um 9.30 Uhr** - Wählen Sie bitte mit Ihrem normalen Telefon die Telefonnummer: **089 380 387 19**.

Warten Sie dann bitte die englische Ansage ab.

Tippen Sie anschließend folgende **PIN-Nummer ein: 1630 8869 48 #**.

(Bitte vergessen Sie die Raute # nicht! Nun noch die zweite englische Ansage abwarten und ...: Herzlich willkommen zu unserer Morgenandacht!

2) Tschechischer Kreis

12. Juni, 10.00 Uhr

17. Juli, 10.00 Uhr

Wie kannst du der Videokonferenz beitreten? Ganz einfach: Klicke auf folgenden Link: **<https://meet.jit.si/CeskyKruhZoeblitz>**

3) Gebetsabende

Wir laden euch ganz herzlich zum Gebet ein! Wir nehmen uns die Zeit, um für uns, unsere Gemeinde und dem CVJM Lichtblick zu beten. Die Gebetsabende finden zurzeit online statt.

Infos bei: Stefan Macher (Tel.: 01629617380)

4) Gottesdienste Zöblitz

Die Gottesdienste aus Zöblitz können Sie gerne unter **www.kirche-in-zoeblitz.de** nachhören.

5) Fernseh-Gottesdienste im MEF

Auch in diesem Jahr werden wieder Fernseh-Gottesdienste im MEF (10.00 Uhr und 18.30 Uhr) und online unter: www.cvjm-lichtblick.de angeboten.



Auflösung Osterrätsel

Vielen Dank für eure Teilnahme am Osterrätsel! Die Auflösung des Kreuzworträtsels und das Lösungswort findet Ihr auf der nächsten Seite. Die Gewinner wurden durch Pfarrer Wolfram Rohloff gelöst.

Gewinner

1. Preis: BibelBox „Rut“ mit BasisBibel als Paperpack-Ausgabe

Paul Seifert

2. Preis: BasisBibel die Kompakte

Anett Seifert

3. Preis: Sächsische Orgeln - Ein Quartettspiel

Nathalie Ludwig

Colin Schönherr

Rita Schwarz

Herzlichen Glückwunsch!

Ihr könnt euch eure Preise während der Öffnungszeiten im Pfarramt abholen.

Kleiner Werbeblock

Die **BibelBox** kann man übrigens bei Bettina Emhardt (Jugendmitarbeiterin des KBZ Anna-berg) käuflich erwerben.

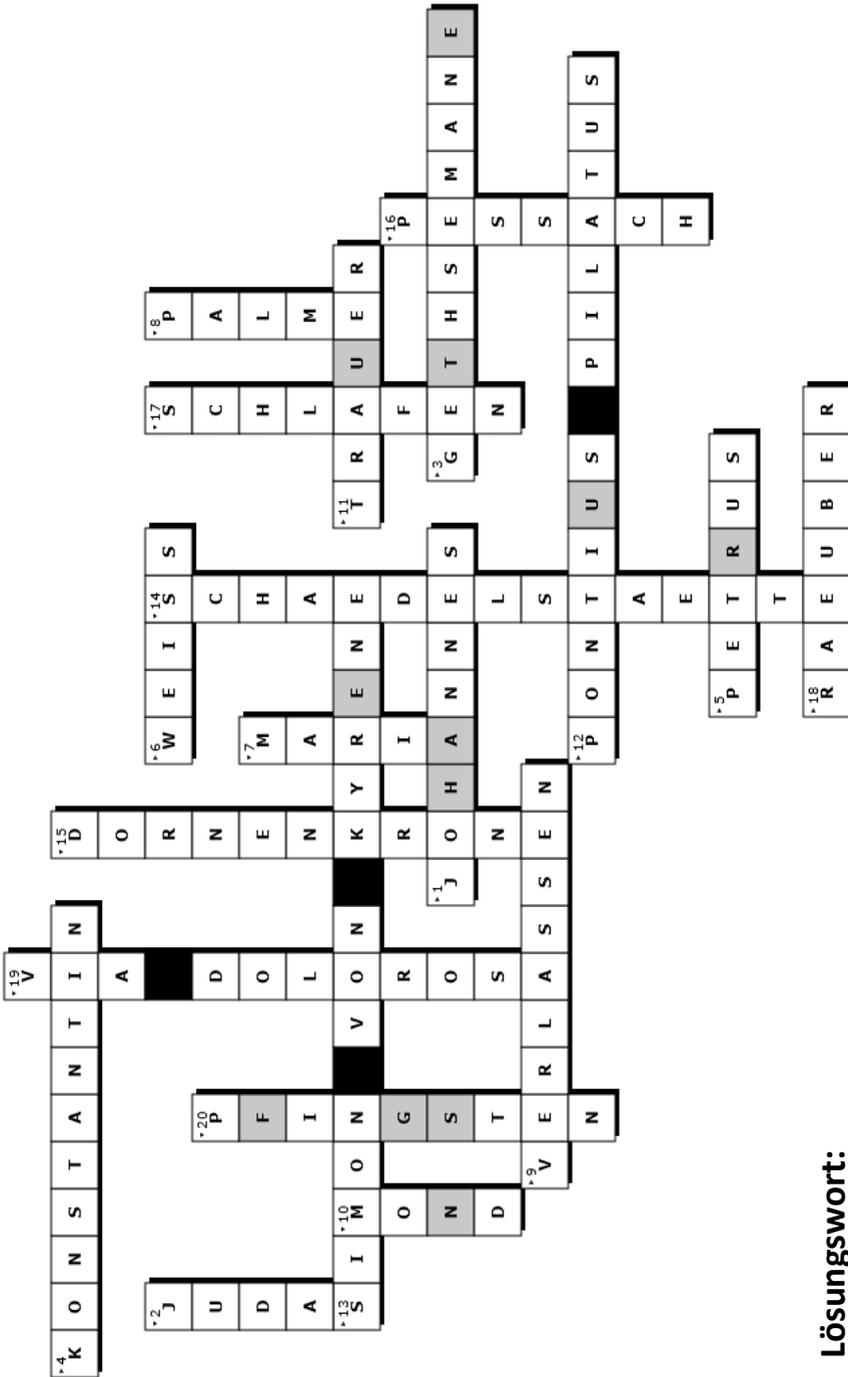
Einfach eine Mail an:

bettina.emhardt@ev-jugend-erz.de



Außerdem gibt's ab sofort das **Orgelquartett** im Pfarramt für 5€ zu kaufen.





Lösungswort:

A U F E R S T E H U N G



Freiwilligendienst bei der Diakonie

Was war das oder was ist das denn für ein Jahr? Was ist das für eine Zeit? Und wie wird die kommende Zeit aussehen?

Uns alle bewegen solche und ähnliche Fragen. Gerade geht für viele Schülerinnen und Schüler ein ganz eigenartiges Schuljahr zu Ende. Für die Abgangsklassen an Förder- und Oberschulen sowie den Gymnasien ist nun auch die Schulzeit vorbei. Anders als gedacht. Was folgt nun? Es ist plötzlich nicht mehr so einfach, eine Ausbildungsstelle zu finden und soll man ein Studium beginnen, solange die Vorlesungen wahrscheinlich weiter nur digital angeboten werden?

In der zurückliegenden Zeit wurde viel über Zusammenhalt, das Miteinander, Helfen und nicht zuletzt über die Pflege gesprochen. Arbeit mit und für Menschen, das ist Diakonie. Ambulante Pflege zuhause bei Alten oder Kranken, die Pflege und Betreuung im Pflegeheim oder die Hilfe für Menschen mit psychischen Erkrankungen gehören zu unseren Kernaufgaben.

Ein Teil dieser Arbeit wird von Freiwilligen geleistet. Junge Menschen während des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder Menschen aus allen Lebensphasen im Bundesfreiwilligendienst (BFD) arbeiten für eine bestimmte Zeit in unseren Diensten mit und sind für unsere Mitarbeitenden eine ganz wichtige Unterstützung.

Wir als Diakonie Marienberg bieten für FSJ und BFD die Möglichkeit der

Mitarbeit im Diakoniepflgeheim „Hoffnung“ in Marienberg, in der Arbeit mit psychisch kranken Menschen oder auch in den ambulanten Diensten an.

Gerade in diesem Jahr kann das FSJ eine Chance sein, sich auszuprobieren, Dankbarkeit durch das eigene Helfen zu verspüren, christliche Nächstenliebe zu üben oder ein Jahr mit noch vielen offenen Fragen zu überbrücken.

Ein FSJ ist ab 15 Jahren möglich, dauert in der Regel 12 Monate, es gibt Seminar- und Urlaubstage, kann als Praktikumszeit anerkannt werden und wird mit einem Taschengeld entlohnt. Der Bundesfreiwilligendienst ist für Erwachsene ab 27 Jahren möglich, bietet vergleichbare Leistungen wie im FSJ und kann eine Chance zur Neuorientierung mitten im Leben sein.

Wir und die uns anvertrauten Menschen freuen uns auf Dich und auf Sie. Weitere Informationen zu den Freiwilligendiensten sind unter [www.diakonie-marienberg.de/bei uns arbeiten](http://www.diakonie-marienberg.de/bei_uns_arbeiten) zu finden. Gerne stehen wir auch telefonisch unter 03735/9115-0 oder per Mail unter bewerbungen@diakonie-marienberg.de zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen einen guten und schönen Sommer, wiedererlangte Begegnungen und Gottes Segen für die kommende Zeit.



17.00 Uhr St. Bartholomäus-Kirche
18.00 Uhr Kirche Großolbersdorf
20.00 Uhr Kirche Dittersdorf

Route 1
Wolkenstein

ORGELBAUER DES
ERZGEBIRGES

Orgelnacht
IM KIRCHENBEZIRK MARIENBERG

16. Juli 2021
START 17.00 UHR

Route 2

17.00 Uhr Kirche Frankenstein
18.00 Uhr Kirche Kleinhartmannsdorf
19.00 Uhr Kirche Borstendorf

Instrument
des Jahres 2021
Orgel



Abschlusskonzert
21.00 Uhr St. Martinskirche Zschopau
Thomasorganist Ulrich Böhme, Leipzig

Eintritt:

Einzelticket Kurzkonzert (Abendkasse)

Dauer: 30 Minuten | Preis: 5 €

Einzelticket Abschlusskonzert (Abendkasse)

Dauer: 60 Minuten | Preis: 10 €

Kombiticket 3 Kurzkonzerte + Abschlusskonzert

Preis: 15 € (Bestellung)

Kompletticket Route 1 oder Route 2

3 Kurzkonzert, Abschlusskonzert, Picknick, Busfahrt

Preis: 30 € (Bestellung)

Informationen und Kartenbestellung

www.kirchenbezirk-marienberg.de

oder 03726-782321

Gefördert durch



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



SÄCHSISCHER MUSIKRAT



Freud und Leid

Konfirmation

Zöblitz

Anna Gyra

Maria Gruchow

Melissa Zimbelmann

Arved Tiede

Henry Bergelt

Marius Hengst

Matti Reiche

Maximilian Görner

Franziska Stöckel

Lena Kummich

Tina Viehweger

Lauterbach

Chiara Franke

Fabienne Albrecht

Frederik Neubert

Henry Schulz

Jakob Schönherr

Lauren Westenburger

Magdalena Morgenstern

Nick Glöß

Richard Findeisen

Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen!

Dein Wort ist meine Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

Psalm 119, 105

Bestattungen

Zöblitz

verstorben am:

04. März

Sieglinde Wegner, geb. Richter

59 Jahre

aus Ansprung

12. März

Wolfgang Grams

69 Jahre

aus Zöblitz

23. März

Ilse Rebentisch, geb. Venohr

86 Jahre

aus Zöblitz

26. März

Jürgen Langner

76 Jahre

aus Zöblitz

07. April

Roland Herbert Neubert

66 Jahre

aus Sorgau

13. April

Christa Mierisch, geb. Seifert

84 Jahre

aus Zöblitz

21. April

Gerhard Steudel

81 Jahre

aus Zöblitz



25. April	Roland Max Kaden	89 Jahre aus Sorgau
Lauterbach		
verstorben am:		
24. März	Renate Krauß, geb. Baldauf	88 Jahre aus Zschopau
03. April	Rudi Engelbrecht	83 Jahre aus Gornau
11. April	Gerlinde Baldauf, geb. Kopper	80 Jahre aus Lauterbach

*Wo du hingehst, da will auch ich hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch.
Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.*

Rut 1,16



Monatsspruch Juni

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.
Apostelgeschichte 5,29



Zöblitz

Monatsspruch Juli

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir.
Apostelgeschichte 17,27



Lauterbach

Kollektenzweck

Keine Angabe: für eigene Gemeinde
Missionarische Öffentlichkeitsarbeit –
Landeskirchliche Projekte des
Gemeindeaufbaus

So., 06. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit Tobias Seidel	9.30 Uhr Gottesdienst mit Daniel Wendrock	
So., 13. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Lauterbach		
So., 20. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis	17.00 Uhr musikalische Andacht		
So., 20. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolfram Rohloff	9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Pfr. Bernhard Fuß	kirchl. Frauen-, Familien und Müttergenesungsarbeit
Do., 24. Juni Johannistag	18.00 Uhr Johannisandacht	19.30 Uhr Johannisandacht	
So., 27. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolfram Rohloff	14.00 Uhr Verabschiedung von Pfr. Bernhard Fuß in Lauterbach	
So., 04. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Zöblitz 17.00 Uhr Benefizkonzert in der Wehrkirche Lauterbach, ausgestaltet von Gemeindegliedern		Restaurierung der Wehrkirchenorgel
Sa., 10. Juli Taufest	14.30 Uhr Tauffest		
So., 11. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit Dr. Brigitte Seifert	9.30 Uhr Gottesdienst mit Udo Glöckner	
So., 18. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst an der Burgruine Niederlauterstein (weitere Informationen auf S. 5)		Erhaltung und Erneuerung kirchl. Gebäude
So., 25. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfr. Wolfram Rohloff	9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wolfram Rohloff	
So., 01. August 9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Zöblitz		Aus- u. Fortbildung von Mitarbeitern im Verkündigungsdienst



Heiliges
Abendmahl



Kindergottesdienst



Kirchcafé

Sie sind herzlich eingeladen die Gottesdienste in der jeweiligen anderen Kirche zu besuchen.
Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die
Aushänge am Pfarramt und informieren Sie sich auf den Internetseiten.
Die Predigten aus Zöblitz können online auf www.kirche-in-zoebnitz.de angehört werden.

Gruppen und Kreise

Wegen der derzeitigen Corona-Pandemie und den damit verbundenen Hygiene-Bestimmungen ist es weiterhin **nicht absehbar, wann wieder Kreise und Dienste innerhalb der Kirchgemeinde stattfinden** können. Bitte informieren Sie sich über Aushänge und Bekanntmachungen und **beachten Sie Seite 7**.

Zöblitz

Mini-Gute-Nacht-Kirche

0 - 6 Jahre

Zöblitz:

17.30 Uhr - 15. Juni und 13. Juli

Zöblitz, Am Marktplatz 82, Pfarrsaal

Ansprung:

17.00 Uhr - 17. Juni und 15. Juli

Ansprung, Rübenauer Str. 11, Gemeinschaftssaal LKG

Kontakt:

Peggy Börner (Tel.: 037363/14528)



Kinderstunde 3 - 8 Jahre

Samstag, 9.30 - 11.00 Uhr

außer 5. Juni

Zöblitz, Frauengasse 127,

Gemeinschaftssaal LKG

Kontakt:

Peggy Börner (Tel.: 037363/14528)



Mini-Club 6 - 9 Jahre

Donnerstag, 15.00 - 16.30 Uhr,

03., 17. Juni, 1. Und 15. Juli

Ansprung, Rübenauer Str. 11,

Gemeinschaftssaal LKG

Kontakt:

Peggy Börner (Tel.: 037363/14528)



Kindertreff 9 - 14 Jahre

Donnerstag, 17.00 - 18.30 Uhr

10., 24. Juni und 8. Juli

Zöblitz, Frauengasse 127,

Gemeinschaftssaal LKG

Kontakt:

Peggy Börner (Tel.: 037363/14528)



Konfirmandenstunde

Kontakt:

Pfr. Wolfram Rohloff

(Tel.: 037363/7335)

Christenlehre

Kontakt:

Philipp Lange (Tel.: 01739257444)

Junge Gemeinde

Kontakt:

Daniel Uhlig (Tel.: 01746000839)

EC-Jugendkreis

Kontakt:

Josepha Börner (Tel.: 015208757182)

Justin Krumpfer (Tel.: 01744210710)



Bibelstunden LKG

Donnerstag, 19.30 Uhr
03., 10. und 17. Juni
01., 15. und 22. Juli

Ansprung, Rübenauer Str. 11,
Gemeinschaftssaal LKG

Kontakt:

Anke Neubert (Tel.: 037363/18616)

Bibelstunden Sorgau

Findet derzeit nicht statt

Kontakt:

Familie Hübler (Tel.: 037363/7585)

Český Kruh/Tschechischer Kreis

Siehe S. 7

Kontakt:

Pfr. Wolfram Rohloff
(Tel.: 037363/7335)

Fraudienst Sorgau

Findet derzeit nicht statt

Kontakt:

Familie Hübler
(Tel.: 037363/7585)

Fraudienst Zöblitz/Ansprung

Kontakt:

Sylvia Löschner (Tel.: 037363/7845)

Frauengesprächsabend LKG

Donnerstag, 19.30 Uhr, 08. Juli
Thema: „So ein Theater“

Ansprung, Rübenauer Str. 11,
Gemeinschaftssaal LKG

Kontakt:

Anke Neubert (Tel.: 037363/18616)

Gemeinschaftsstunde LKG

Sonntag, 10.00 Uhr,
06. und 13. Juni
04., 11. und 18. Juli

Ansprung, Rübenauer Str. 11,
Gemeinschaftssaal LKG

Familienstunde

Sonntag, 27. Juni, 15.00 Uhr
Ansprung, Hüttstattweg 7

Kontakt:

Anke Neubert (Tel.: 037363/18616)

Mädelsabend

Kontakt:

übers Pfarramt

Männerstammtisch

Kontakt:

Pfr. Wolfram Rohloff
(Tel.: 037363/7335)

Morgenandacht

Mittwoch, 9.30 - 10.00 Uhr
am Telefon (*siehe S. 10*)

Kontakt:

Pfr. Wolfram Rohloff
(Tel.: 037363/7335)

Rentnerkreis

Findet derzeit nicht statt

Kontakt:

Christiane Siegert
(Tel.: 037363/4482)



Lauterbach

Die Mitarbeiter der **Kinder- und Jugendkreise** sind gedanklich in Bewegung, auch trotz Corona. Manch einer hat berufliche oder private Veränderungen. Die meisten Kreise pausieren im Moment und sollte es wieder möglich sein, in Gruppen zusammenzukommen, gibt es auch dort Veränderungen. Hier und da gab es bereits Gespräche und Gedanken dazu. Zeitnah ist ein Treffen aller Kinder- und Jugendkreisverantwortlichen geplant, dann möchten wir neu ordnen, evtl. entsteht Neues, fallen Kreise weg oder werden umgestaltet - danke für alle Begleitung im Gebet!

Wer gern mit den kleinen und jungen Kirchgemeindegliedern arbeiten möchte oder Ideen hat, kann sich gern bei Daniel Wendrock oder Stefan Macher melden.

Bibelstunde

Donnerstag, 19.30 Uhr

24. Juni und 29. Juli

Rittersberg, Rittersberger Str. 11,
Gemeinderaum

Kontakt:

Evelin Schulze
(Tel.: 03735/7769965)

Gebetsstunde LGK Lauterbach

Mittwoch, 19.30 Uhr

02., 16., 30. Juni, 14. und 28. Juli

Lauterbach, Oberdorf 24,
Gemeinschaftssaal

Kontakt:

Regina Wohlgemuth
(Tel.: 03735/25117)

Frühstückstreff

Bitte auf Infos achten!

Begegnungszentrum des CVJM
Lichtblick in Niederlauterstein

Kontakt:

Birgit Steguweit
(Tel.: 03735/24766)

Gemeinde-Treff

Dienstag, 19.00 Uhr,

01., 15. und 29. Juni

13., 27. Juli und 10. August

Begegnungszentrum des CVJM
Lichtblick in Niederlauterstein

Kontakt:

Christiane Mühlstädt
(Tel.: 03735/90935)

Gebetsabende

Finden derzeit online statt.

Kontakt:

Stefan Macher
(Tel.: 01629617380)



Gemeinschaftsstunde LKG

Lauterbach

Mittwoch, 19.30 Uhr

09., 23. Juni, 07. und 21. Juli

Lauterbach, Oberdorf 24,

Gemeinschaftssaal

Kontakt:

Regina Wohlgemuth

(Tel.: 03735/25117)

Gemeinschaftsstunde LKG

Rittersberg

Donnerstag, 19.30 Uhr

10. Juni und 08. Juli

Rittersberg, Rittersberger Str. 11,

Gemeinderaum

Kontakt:

Evelin Schulze

(Tel.: 03735/7769965)

Seniorenkreis

Mittwoch, 14.00 Uhr

09. Juni und 14. Juli

Lauterbach, Niederlautersteiner Str. 2

Kontakt:

Maria Gogolin (Tel.: 03735/668481)

Sonntagsschule LKG

Sonntag, 10.30 Uhr

20. Juni und 11. Juli

Rittersberg, Rittersberger Str. 11,

Gemeinderaum

Kontakt:

Evelin Schulze

(Tel.: 03735/7769965)

Junge Gemeinde

Sonntag, 19.00 Uhr, online

Kontakt:

Jonas Völckel (Tel.: 015108543995)

Kirchenmusik

Das **geplante Konzert** für Violine, Trompete und Orgel in Zöblitz **für den 13. Juni 2021** (mit Lilly Koppatsch – Violine; Stefan Leitner – Trompete und Elisabeth Rohloff – Orgel) **muss** auf einen baldmöglichen Termin **verschoben werden. Bitte Plakate und Presse beachten!**

Dafür herzliche Einladung:

Musikalische Andacht

13. Juni 2021, 17.00 Uhr

Lilly Koppatsch - Violine

Brigitte Seifert - Klavier

Elisabeth Rohloff - Gesang und Orgel

Benefizkonzert für die Restaurierung der Wehrkirchenorgel

Sonntag, 4. Juli 2021, 17.00 Uhr

Ausführende: Junge und Alte Musiker unserer Kirchengemeinde

(Anmeldung für die Mitwirkung noch möglich!)

Leitung: Kantorin Elisabeth Rohloff
(037363/7335)



Kinderseite

Hallo, liebe kleine und große Leser.

Ist es euch schon einmal aufgefallen? Wir haben die Wahl. Immer. Nicht nur auf Stimmzetteln in Wahllokalen. Nein. Jeden Tag. Peter hat in der Schule ein Buch gelesen. „Sams Wal“. Was hat der Wal mit der Wahl zu tun, wollt ihr wissen? Sam findet einen Wal. Am Strand. Dieser kann nicht alleine ins Meer zurück. Er ist seinem Schicksal ausgeliefert. Sam trifft eine Entscheidung: Ich werde den Wal retten! Diese Entscheidung trifft er mit dem Herzen. Er bekommt kein Geld dafür, keine Auszeichnung, kein Foto in der Zeitung. Er möchte nur, dass der Wal lebt. Aber das möchten nicht alle. Da ist Digger. Der möchte den Kiefer des Wals für seine Sammlung. Deshalb versucht er, Sam klarzumachen, dass der Wal sowieso stirbt. Aber Sam glaubt, glaubt an die Rettung, an Hilfe, daran, dass alles gut wird. Deshalb muss er wählen, eine Entscheidung treffen: Ich werde erst aufhören zu kämpfen, wenn der Wal tot ist. Bis dahin glaube ich an seine Rettung. Er lässt sich nicht beeinflussen, nicht vom Glauben an den Erfolg abbringen. Und es kommt Hilfe! Angus! Der ist Tierschützer und will es zumindest mit Sam versuchen. Was sie alles tun, um den Wal am Leben zu halten, ist mit viel Mühe und Kraftaufwand verbunden. Sie lassen nichts unversucht. Gemeinsam. Sie

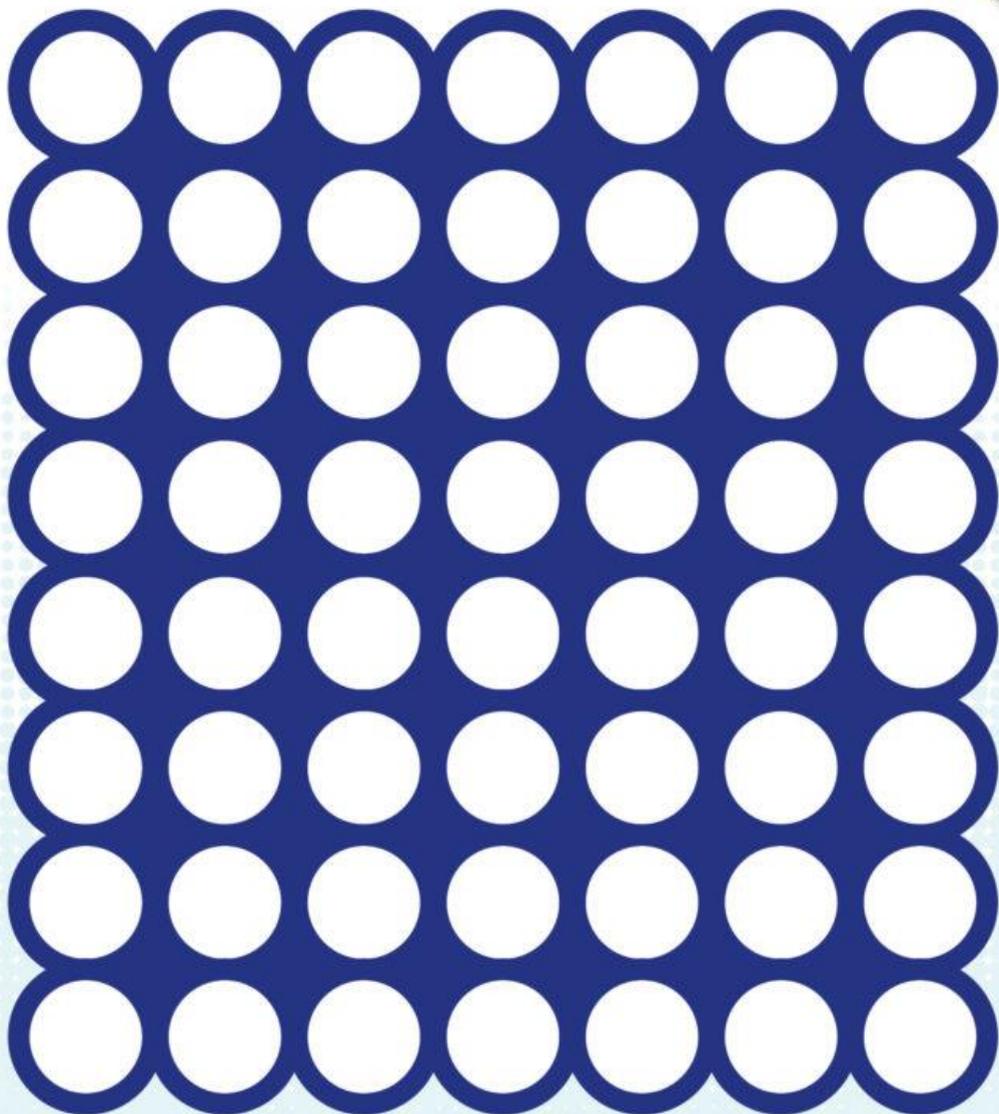
müssen den Wal feucht halten, vor der Sonne schützen und dabei einen Weg ins Meer buddeln. Aber letztlich werden sie erfolgreich sein. Der Wal wird leben. Sam hatte die Wahl. Was, wenn er sich hätte beeinflussen lassen? Wenn er sich hätte von seinem Glauben abbringen lassen? Peter überlegt, wo er im täglichen Leben die Wahl hat. Und da fallen ihm plötzlich ganz viele Sachen ein. Er kann in der Schule neben Pia sitzen, die sonst keiner mag, weil sie nicht so schlau ist. Er kann Opa Müller in seinem Garten und beim Einkaufen helfen. Dessen Familie wohnt weit weg und in ein Heim möchte Herr Müller nicht. Er kann in dem kleinen Theaterstück in der Christenlehre eine Rolle übernehmen. Auch, wenn er dann furchtbar aufgeregt ist. Und er kann täglich beten, dass Jesus Christus bei ihm und allen anderen Christen ist und ihnen hilft in dieser nicht einfachen Zeit. Oder aber er lässt all das und entscheidet sich anders. Was dann? Peter lächelt in sich hinein. Seine Wahl ist getroffen. Er will sein wie dieser Sam. Er möchte etwas bewegen, etwas für andere und für sich tun, etwas, was sich gut anfühlt. Eben wie Sam. Es muss kein Wal sein, um die richtige Wahl zu treffen. Hier ist noch etwas Platz. Zeichne Sams Wal, wie du ihn dir vorstellst. Und wenn du viel Zeit hast, lies das Kinderbuch.

Ilona Kaden



Vier gewinnt – mal mit Stift und Zettel?

Du kennst bestimmt das Spiel mit dem blauen Gitter und mit den gelben und roten Scheiben. Das Ziel des Spieles ist es, vier gleich farbige Scheiben in eine Reihe zu bekommen, egal ob diagonal, waagrecht oder senkrecht. *Suche dir eine zweite Person aus, legt fest, wer die gelben und wer die roten Scheiben malt. Gewonnen hat, wer als erstes vier seiner Scheiben in einer Reihe hat. Los geht's!*



Gemeindekreise stellen sich vor

CVJM Lichtblick e.V.

Es war im Sommer 2014. Da beschlossen einige engagierte junge Erwachsene, die mittlerweile zu alt für die Junge Gemeinde geworden waren, einen neuen Gemeindekreis für "junge Erwachsene" zu gründen. Aber nicht nur das - in Abstimmung mit dem Kirchenvorstand konnte die Kirchengemeinde den Festsaal des ehemaligen Gasthofs in Niederlauterstein mieten. Somit begannen die jungen Leute damit, für die Kirchengemeinde und für den Ort verschiedene Veranstaltungen zu organisieren, wie z.B. Public-Viewing zur Fußball-WM, Tanzveranstaltungen oder Konzerte. Und dies war auch die Geburtsstunde der Lichtblick-Gottesdienste der Kirchengemeinde Lauterbach, die im Gasthof stattfanden. Dieser Kreis

von "Jungen Erwachsenen" übernahm die Organisation dieser Angebote und kümmerte sich auch um die Unterhaltung des Saales. Im Herbst 2017 wurde der Gasthof in Niederlauterstein verkauft und unser Mietvertrag leider beendet. Somit hatten wir keinen Raum mehr für unsere Veranstaltungen. Die Lichtblick-Gottesdienste konnten wir vorerst als (sehr aufwändige) Übergangslösung in der Turnhalle in Lauterbach durchführen.

Im Frühjahr 2018 ergab sich für uns die großartige Möglichkeit, das Gebäude des Landkaufs der Gebrüder Helmert in Niederlauterstein zu kaufen. Wir sind der Familie Helmert sehr dankbar, dass sie uns



die Chance gaben, das Gebäude zu kaufen und umzubauen. So entstanden die ersten Pläne und Entwürfe, wie aus einem Dorfladen ein Begegnungszentrum werden könnte. Am 4. Juni 2018 stellten wir diese Pläne dem Kirchvorstand vor und es wurde beschlossen, das Gebäude zu kaufen und umzubauen und dafür einen Verein zu gründen. So wurde am 15.07.2018 der "CVJM Lichtblick e.V." im Pfarrhaus in Lauterbach mit 22 Gründungsmitgliedern gegründet. Im September konnten wir dann den Kaufvertrag für das neue Gebäude unterschreiben und von da an den Umbau detailliert planen, vorbereiten, Fördermittel beantragen und auch den Bauantrag einreichen. Mit Eingang der Baugenehmigung im Sommer 2019 konnten wir dann so richtig loslegen und den Umbau zum Begegnungszentrum bis Herbst 2020 zum größten Teil umsetzen.

Nun warten wir darauf, die Möglichkeiten des Begegnungszentrums richtig nutzen zu können, was uns aufgrund der Pandemie noch nicht möglich ist.

"Ziel des CVJM Lichtblick ist es, den Menschen in Lauterbach, Niederlauterstein, Rittersberg und Umgebung Gottes Wort zu verkünden, sie zum Glauben zu führen und ihnen zu helfen, hingeebene Nachfolger von Jesus Christus zu werden." so steht es auch in unserer Satzung. Unser Anliegen ist es, die Kirchengemeinde in den Bereichen Gebet, Gemeindeaufbau, Evangelisation und Familienarbeit zu unterstützen und dabei die Möglichkeiten des Begegnungszentrums zu nutzen.

Unsere Stärke ist es, dass wir in unseren Heimat-Orten gut vernetzt sind und viele

Beziehungen zu den Menschen, Gruppen und Vereinen haben. Und wir sind junge, dynamische, engagierte und begeisterte Menschen, die etwas verändern, etwas bewegen und voranbringen wollen.



Wir sind gut organisiert, aber halten uns nicht zu lange bei theoretischen Überlegungen auf, sondern setzen dann Dinge auch einfach mal in die Tat um und probieren selbst manche verrückte Idee einfach mal aus. Und vor allem: Wir sind Christen, die mit einem großen Gottvertrauen und viel Liebe für die Menschen um uns herum ans Werk gehen.

Wer uns näher kennenlernen möchte, kann uns gern zum Gemeinde-Treff im neuen Begegnungszentrum besuchen.

Mit herzlichen Grüßen!

Der Vorstand des CVJM Lichtblick: Anne Löser, Johannes Glöckner, Stefan Macher und Tony Beck

Weitere Infos unter:
www.cvjm-lichtblick.de

Spendenkonto:
CVJM Lichtblick e.V.
DE88 8705 4000 0725 0505 94
Erzgebirgssparkasse



Förderverein zur Restaurierung und Pflege der Stadtkirche Zöblitz e.V.

Der Förderverein zur Restaurierung und Pflege der Stadtkirche Zöblitz e.V. wurde 1993 gegründet.

Die damals rund 20 Gründungsmitglieder haben es sich zum Ziel gesetzt, Gelder für die Erhaltung und Sanierung unserer Stadtkirche in Zöblitz zu sammeln.

Viele Mitstreiter konnten gefunden werden, sodass die Anzahl der Mitglieder in all den Jahren immer zwischen 80 und 100 lag. Dabei sollen auch Menschen angesprochen werden, die sonst nicht in die Kirche gehen, aber unsere Kirche als Bauwerk und wichtiges Element im Stadtbild von Zöblitz schätzen.

Der Jahresbeitrag beträgt 12 € das sind also lediglich 1 € pro Monat. Darüber hinaus kann jeder, auch Nichtmitglieder, mit einer einmaligen Spende unsere Vorhaben unterstützen. *(kleiner Hinweis von mir: Sowohl die Spenden als auch die Jahresbeiträge sind steuerlich absetzbar)*

So konnten in all den Jahren bereits über 200 T€ durch den Verein gesammelt und unserer Kirche zur Verfügung gestellt bzw. für größere Projekte angespart werden.

Viele Dinge wären ohne die Unterstützung durch Mittel des Fördervereines nicht möglich gewesen: die Ausmalung der Kirche im Inneren, die Restaurierung des Altars und der Bankbrüstungen wieder im barocken Stil, der Bau des Haupteinganges und des Orgelaufganges, die Restaurierung der Leuchter, der Beichtstühle und des Aufsatzes auf dem

Taufstein, aber auch so praktische Dinge wie der Bau der Toiletten.

Auch ein Teil der heute im Stadtbild von Zöblitz zu findenden Serpentinsteinskulpturen konnte im Rahmen eines Serpentinsteinsymposiums mit Unterstützung des Fördervereines realisiert werden.

Wohl eine der spektakulärsten Aktionen war aber die Spendensammlung zur Fassadensanierung im Jahr 2016. Einige werden sich sicherlich noch an das schöne Gemeindefest und die symbolische Versteigerung der Fassadenstücke erinnern. Durch diese Veranstaltung konnten über 15T€ für die Sanierung der Fassade gesammelt werden.

Die Zeiten ändern sich und auch auf unsere Kirchgemeinde kommen neue Herausforderungen zu. So droht, aufgrund der sinkenden Anzahl von Kirchenmitgliedern, die Kürzung unserer Kantorenstelle. Wenn jedoch ein Eigenanteil der Kosten von der Kirchgemeinde selbst erbracht werden kann, ist die Landeskirche bereit, die Stelle weiterhin zu erhalten.

Aus diesem Grund wurde 2019 im Rahmen einer Mitgliederversammlung der Beschluss gefasst, den Satzungszweck des Vereins zu erweitern und somit auch Spenden für die Kirchenmusik zu ermöglichen.

Denn wem nützt ein schönes, restauriertes Kirchgebäude, wenn kein Leben und keine Musik mehr in ihm ist und niemand unsere wertvolle Silbermannorgel hört.





Herr Hübler, unserem langjährigen Vorstandsvorsitzenden, Pfarrer Rohloff, der aktuell Vorstandsvorsitzender ist und Herr Hertel, der seit vielen Jahren unseren Förderverein unterstützt

Auch wir sind natürlich aufgrund der aktuellen Situation mit unserer Vereinsarbeit im Moment ausgebremst, aber es gibt auch in Zukunft noch viel zu tun. Als nächstes Großprojekt steht die Reparatur der Bronzeglocken aus dem 15. Jh. und des Glockenstuhles an.

Unser neu gewählter Vorstand steht in den Startlöchern und wir freuen uns über jede Unterstützung, sei es als neues Mitglied, mit einer einmaligen Spende oder mit Ideen für weitere Projekte und Aktionen.

Bei Interesse können Sie gern unseren Pfarrer (037363 7335) oder mich kontaktieren (0172 74 34 912) oder sich auf unserer Internetseite www.stadtkirche-zoeblitz.de informieren.

Spenden überweisen Sie bitte auf unser Konto bei der Erzgebirgssparkasse
DE79 8705 4000 3127 0000 64

Sabine Gottschalk
Schatzmeisterin

Gebetsanliegen

Wir bitten dich, Gott, für uns um Vergebung und Erneuerung und für die Menschen, deren Ernte in Dürre oder von extremen Regenfällen zerstört wird, um Hilfe.

Wir bitten dich, dass Menschen ein Auskommen finden, Arbeit, von der sie leben können. Besonders bitten wir dich für die soziale Situation von arbeitslosen Jugendlichen. Mach die jungen Frauen und Männer stark und lass sie Auswege aus der Misere finden und ihrem Leben dennoch eine Perspektive abgewinnen.

Wir danken dir, ewiger Gott, für alles Leben, das wächst und gedeiht vor dir und unter deinen Augen. Und zugleich herrscht in vielen Ländern, auch „in und um Europa“ Krieg und Unterdrückung. Darum bitten wir dich insbesondere für junge Menschen: Lass sie in Frieden leben, lass sie teilhaben am Leben in der ganzen Fülle, die du schenkst.

Wir brauchen Deinen göttlichen Geist, der uns zusammenbringt und uns hilft, Frieden zu lernen.



Kontakt

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

Zöblitz

Am Marktplatz 82,
09496 Marienberg

Tel.: 037363/7335

Mail: kontakt@kirche-in-zoeblitz.de

Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr

Lauterbach

Niederlautersteiner Straße 2,
09496 Marienberg

Tel.: 03735/23103

Mail: kg.lauterbach@evlks.de

Dienstag: 9.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr

www.heilandskirchgemeinde.de

www.kirche-in-zoeblitz.de

www.kg-lauterbach.de

Pfarrer

Wolfram Rohloff

Tel.: 037363/7335

Mail: wolfram.rohloff@evlks.de

Kantorin

Elisabeth Rohloff

Tel.: 037363/7335

Mail: elisabeth.rohloff@web.de

Friedhofsmeister

Zöblitz: Tobias und Uta Müller

Tel.: 037363/7033

Mobil: 01638749965

Lauterbach: Daniel Helmert

Tel.: 015202974752

Gemeindepädagoge Zöblitz

Philipp Lange

Mobil: 01739257444

Mail: philipp.lange@evlks.de

Gemeindepädagoge Lauterbach

Daniel Wendrock

Tel.: 03735/23843

Mobil: 01624040279

Mitarbeiter f. Gemeindeaufbau

Stefan Macher

Tel.: 0162/9617380

Mail: mail@stemac.de



TelefonSeelsorge

Telefonseelsorge

anonym · vertraulich · kostenfrei · rund um die Uhr

Tel.: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Online: online.telefonseelsorge.de



Kontoverbindungen

Bankverbindung für Rechnungen, Spenden, etc.

KD Bank Dortmund

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz

- Kassenverwaltung -

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE 91 3506 0190 1682 0090 19

Codierung: 2228 + Verwendung

Förderverein zur Restaurierung und Pflege der Stadtkirche Zöblitz e.V.:

BIC: WELADED1STB

IBAN: DE 79 8705 4000 3127 0000 64

Kirchgeldkonto

KD-Bank

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde

Zöblitz-Lauterbach

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE 48 3506 0190 1667 0000 13

Friedhofsunterhaltungsgebühr

Volksbank Mittleres Erzgebirge eG

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde

Zöblitz-Lauterbach

BIC: GENODEF1MBG

IBAN: DE 6687 0690 7505 0153 5907

Bildnachweise

S. 6: <https://unsplash.com/photos/gxrFBcysPZM>

Impressum: Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach | Am Marktplatz 82, 09496 Marienberg | V.i.S.d.P.: Pfr. Wolfram Rohloff | Satz und Layout: Tobias Haueis | Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de | Alle Angaben ohne Gewähr | Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen und Veränderungen vor | Bildnachweis: wenn nicht extra aufgeführt privat | Auflage: 1.250 Exemplare | 4. Ausgabe

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10. Juli 2021
Zuschriften und Beiträge an: gemeindebrief.zl@gmail.com





MUT-MACH-FENSTER

<p>Gestalte</p>  <p>Zeige, was dir Freude</p>	<p>dein Fenster!</p>  <p>und Hoffnung macht.</p>
<p>Halte Ausschau im Ort, denn</p> 	<p>du kannst Mut-Mach-Fenster entdecken</p>  <p>Eine Anregung der Ev.-Luth.-Kirche Marienberg</p>

